Niederschrift Nr.11/2013-18

über die 11. Sitzung des **Generationsausschusses der Gemeinde Rickling**

am Dienstag, den 21. Juni 2022, 20.00 Uhr

in Rickling, Saal der „Alten Schule“, Dorfstraße 63, 24635 Rickling

☒ **öffentlicher Sitzungsteil** ☐ nichtöffentlicher Sitzungsteil

Beginn der Sitzung: 20.04 Ende der Sitzung: 21.55

I. Anwesenheit und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Anwesende Mitglieder:

1. GV’in Andrea Wagner-Schöttke (Vors.)
2. GV Carl-Heinz Jantzen i. Vertr. f. Cornelia Schiring
3. GV Rainer Hoop
4. GV Manfred Czub i. Vertr. f. B Jörg Peeck ab 20.10 Uhr
5. B Jendrik Strich
6. B’in Monika Prehn
7. GV Alfred Timm i. Vertr. f. B Wolfgang Rohwer ab 19.18 Uhr
8. GV Lothar Scheschonka
9. B’in Christiane Abromeit i. Vertr. f. GV’in Meike Peters

2. Es fehlten entschuldigt:

GV’in Cornelia Schiring
GV’in Meike Peters
B Wolfgang Rohwer
B Jörg Peeck

3. Es fehlten unentschuldigt:

4. Gäste

Bm Keno Jantzen
Arne Jantzen v. Sportverein Rickling
Dietmar Kühlburg v. Bürgerverein Rickling
Simon Möller
Renate Schümann, Margot Santen, Geraldine Thomsen u. Roswitha Schnoor v. Seniorenbeirat
Johannes Möller
Leah Möller

5. Von der Amtsverwaltung hinzugezogen:

Amtsobersekretärin Ute Santen Diese zugleich als Protokollführerin.

Abkürzung: AV= Amtsvorsteher; Bm= Bürgermeister; GV= Gemeindevertreter; GV´in = Gemeindevertreterin; B= zur Gemeindevertretung wählbarer Bürger; B´in = zur Gemeindevertretung wählbare Bürgerin.

II. Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit;
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung;
3. Besichtigung der Spiel- und Sportplätze
   a) Sportplatz, b) Rosenweg, c) Tennisplätze, d) Reitanlage, e) Schwimmbad, f) Rollschuhbahn, g) Krähenberg, h) Daldorfer Straße, i) Fehrenbötel Wißblickstraße, j) Fehrenbötel Dörpshus;
4. Genehmigung der letzten Niederschrift vom 23.03.2022;
5. Bericht des Bürgermeisters;
6. Einwohner*innen-Fragestunde;
7. Aussprache über die Begehung, Beschlussfassung über die angesprochenen Maßnahmen;
8. Schwimmbadangelegenheiten
   a) 50-jähriges Bestehen des Freibades Rickling,
   b) Beratung über Anschaffung eines Becken-Liftes;
9. Beschlussfassung über den Standort der Boule-Bahn;
10. Bericht über die Erstellung einer Pump-Track-Anlage;
11. Einwohner*innen-Fragestunde

III. Beratungsinhalte und Beschlüsse

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Beratungsinhalt: Bearb. durch:

Die Vorsitzende GV'in Andrea Wagner-Schöttke eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder und Gäste des Ausschusses. Sodann stellt sie die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest. Über die vorstehende Tagesordnung wird beraten und beschlossen.

Nach der Begehung der Sport- und Spielplätze wird die Sitzung im Saal der „Alten Schule" in Rickling um 20.05 Uhr fortgesetzt.

TOP 2 – Änderungsanträge zur Tagesordnung

Beratungsinhalt: Bearb. durch:

Es werden keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung gestellt.

Abkürzung: AV= Amtsvorsteher; Bm= Bürgermeister; GV= Gemeindevertreter; GV´in = Gemeindevertreterin; B= zur Gemeindevertretung wählbarer Bürger; B´in = zur Gemeindevertretung wählbare Bürgerin.

TOP 3 - Besichtigung der Spiel- und Sportplätze
a) Sportplatz, b) Rosenweg, c) Tennisplätze, d) Reitanlage, e) Schwimmbad, f) Rollschuhbahn, g) Krähenberg, h) Daldorfer Straße, i) Fehrenbötel Wißblickstraße, j) Fehrenbötel Dörpshus

Beratungsinhalt: Bearb. durch:

Vorstehend genannte Spiel- und Sportplätze werden aufgesucht und begutachtet.

TOP 4 – Genehmigung der letzten Niederschrift vom 23.03.2022

Beschluss: Bearb. durch:

Die Niederschrift vom 23.03.2022 wird genehmigt. LVB z. A.

Abstimmungsergebnis: dafür: **5** dagegen: **0** Enthaltungen: **4**

TOP 5 – Bericht des Bürgermeisters

Beratungsinhalt: Bearb. durch:

Bürgermeister Keno Jantzen berichtet:

- Die Corona-Pandemie ist immer noch da, sie hat sich aber abgeschwächt. Er hält es für wichtig, im Umgang miteinander vorsichtig zu sein.
- Gestern, am 20.06.2022 hat die Wahl des neuen Seniorenbeirates stattgefunden. Es wurden folgende fünf Kandidaten/Kandidatinnen gewählt: Sven Diedrichsen, Roswitha Schnoor, Geraldine Thomsen, Manfred Mittelstedt und Marita Handel. Die konstituierende Sitzung soll am 04. Juli 2022 um
- 11.00 Uhr im Sitzungsraum im Kellergeschoss der Außenstelle des Amtes Boostedt-Rickling stattfinden.
- Ein Dank geht an den nun scheidenden Vorstand des Seniorenbeirates für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.
- Am vergangenen Sonntag hat die Kirchengemeinde wieder den Freibadgottesdienst veranstaltet. Anschließend hatte der Bürgerverein zu einem Beisammensein mit einem kleinen Imbiss eingeladen. Leider waren sehr wenig Besucher zugegen.
- Das Freibad Rickling wird in diesem Jahre 50 Jahre alt. Ende August dieses Jahres soll das Jubiläum mit einem kleinen Fest im Freibad gefeiert werden
- Die Gemeinde beteiligt sich in diesem Jahr wieder mit den Fahrten in den Heidepark und in den Hansapark an der Jugendferienpass-Aktion des Kreises Segeberg. Für die Fahrt in den Hansapark werden noch Begleiter/innen gesucht.

Die Vorsitzende des Seniorenbeirates, Frau Margot Santen wird von der Ausschuss-Vorsitzenden gefragt, ob sie noch einen Bericht abgeben wolle. Daraufhin gibt Frau Santen ihren Unmut kund, dass von Seiten der Gemeinde lediglich der Bürgermeister auf der gestrigen Sitzung zur Wahl des neuen Seniorenbeirates zugegen war. Sie hätte Besucher/innen aus jeder politischen Partei erwartet. Man sei im Seniorenbeirat sehr enttäuscht über das mangelnde Interesse der Mandatsträger.

TOP 6 – Einwohner*innen-Fragestunde

Beratungsinhalt: Bearb. durch:

Zu diesem Punkt gibt es keine Wortmeldungen.

TOP 7 – Aussprache über die Begehung der gemeindlichen Spielplätze, Beschlussfassung über die angesprochenen Maßnahmen

Beratungsinhalt: Bearb. durch:

Übereinstimmend wird der gute und gepflegte Zustand der Sport- und Spielplätze gelobt. 1) Bm/Bauhof 2) A02.6.2

Allgemein wird festgestellt, dass beinahe sämtliche Spielgeräte und Sitzgelegenheiten aus Holz einen Anstrich benötigen.

Dörpshus

Für diesen Spielplatz soll noch ein Klettergerüst angeschafft werden.

Daldorfer Straße

Das Gehölz, das den Spielplatz umgibt, soll dezimiert werden, damit Sonnenlicht ungehindert in den Spielplatz einfallen kann.

Rollschuhbahn

Es sollte eine Sitzgelegenheit angeschafft werden.

Schwimmbad

Die Trittbretter des Kletterturmes sind verrottet. Im Rahmen der Aktion „Spielen? Aber sicher!“ wird die Zahlung eines Zuschusses von der VR Bank „Zwischen den Meeren“ erwartet, der zur Sanierung des Kletterturmes genutzt werden soll.

Für die Reithalle und die Tennisplätze wurde durch den Bauausschuss kürzlich eine Begehung durchgeführt.

Rosenweg

Es sollten ein bis zwei Sitzgelegenheiten in einem schattigen Bereich des Platzes aufgestellt werden.

Sportplatz
Hinter dem Gebäude Sportlerheim hat sich Müll bzw. Sperrmüll angesammelt. Dieser müsste von dort entfernt werden.

Die Sitzgelegenheit des Spielplatzes Wißblickstraße benötigt einen Farbanstrich.

Der Spielplatz Krähenberg wird nicht aufgesucht.

Beschluss: Bearb. durch:

Für den Spielplatz Dörpshus soll ein kleines Klettergerüst angeschafft werden. A02.6.2 n. R. m. Bm

Abstimmungsergebnis: dafür: **9** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 8 – Schwimmbadangelegenheiten
a) 50-jähriges Bestehen des Freibades

Beratungsinhalt: Bearb. durch:

Lt. GV Manfred Czub wird das ursprünglich geplante Fest, das in und wegen der „Alten Schule“ veranstaltet werden sollte, so nicht stattfinden. Stattdessen plant M. Czub, eine Oldie-Tanz-Party hinsichtlich des Jubiläums des Freibades am Freitag, 26.08.2022 auf dem Platz vor dem Freibad zu organisieren. Am darauffolgenden Samstag könnte dann ein „kleines“ Schwimmbadfest in altbewährter Form durchgeführt werden. Durch den Bürgermeister müssten die Vereine und Verbände aufgefordert werden, sich einzubringen. Vorab sollen sie zu einer Sitzung eingeladen werden. GV Czub gibt an, die TO-Punkte für die Sitzungseinladung sodann niederzuschreiben. Das Fest sollte in der Zeit von 12.00 bis 18.00 Uhr stattfinden. Uneinigkeit gibt es hinsichtlich der Zuständigkeit für die Veranstaltung dieses Events. Sowohl der Kultur- und Gemeindeentwicklungsausschuss als auch der Generationsausschuss sehen die Verantwortlichkeit hierfür nicht bei sich. B’in Christiane Abromeit schlägt vor, dies in der nächsten GV-Sitzung klären zu lassen.

1) Bm z. Entsch. d. Zuständigkeit
2) A01.1.2 z. K.
3) A01.3.1 f. GV-Mappe

Beschluss: Bearb. durch:

Kein Beschluss

TOP 8 – Schwimmbadangelegenheiten
b) Beratung über Anschaffung eines Becken-Liftes

Beratungsinhalt: Bearb. durch:

A02.1.1

Der Vorsitzende des Bürgervereines Dietmar Kühlburg hat zwölf Bäder angeschrieben und sich nach den Erfahrungen und der Zufriedenheit mit einem Beckenlift erkundigt. Das Waldbad der Stadt Neumünster hat sich positiv über ein Gerät geäußert, das dort in Gebrauch ist. Es handelt sich um ein mobiles Gerät. Wegen der erhöhten Unfallgefahr ist von einem stationären Lift abzuraten. Ein mobiles Gerät liegt im Preis bei ca. 13.000 Euro, gebraucht wird lt. D. Kühlburg eines z. B. für 9.950 Euro angeboten. Vor der Entscheidung zum Kauf muss die rechtliche Lage und es müssen Haftungsfragen geklärt werden. Wer darf z.B. das Gerät bedienen? Auch ist zu prüfen, ob es hierfür Zuschüsse gibt. Bedacht werden sollte der Umstand, dass vielen Bewohner/innen des Landesvereines mit körperlichen Beeinträchtigungen durch einen Beckenlift die Möglichkeit geboten werde, das Bad aktiv zu nutzen.

Beschluss: Bearb. durch:

Das Thema „Anschaffung eines Beckenliftes“ ist zu konkretisieren. Das Amt soll die nötigen Informationen zusammen tragen.

Abstimmungsergebnis: dafür: **9** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 9 – Beschlussfassung über den Standort der Boule-Bahn

Beratungsinhalt: Bearb. durch:

Für die Boule-Bahn, deren Ausmaße 4 x 15 Meter sind, werden folgende Standorte ins Gespräch gebracht: Rollschuhbahn, Spielplatz Rosenweg, Tennisplatz, Bolzplatz Fehrenbötel und Sportplatz. Der Boule-Bahn soll sich ein kleiner Unterstand

anschließen als Sitzgelegenheit für zwischendurch und als Bedachung bei schlechtem Wetter. Da der Sportplatz diesen Unterstand bereits bietet, wird dieser als Standort für den Bau der Bahn favorisiert. GV Manfred Czub bietet an, den Kontakt zu Personen, die Erfahrungen mit der Herrichtung einer solchen Bahn haben, herzustellen.

Beschluss: Bearb. durch:

Das Gelände des Sportplatzes soll als Ort zum Bau einer Boule-Bahn genutzt werden. A02.6.2 z. K.

Abstimmungsergebnis: dafür: **7** dagegen: **1** Enthaltungen: **1**

TOP 10 – Bericht über die Erstellung einer Pump-Track-Anlage

Beratungsinhalt: Bearb. durch:

Die Vorsitzende Andrea Wagner-Schöttke hat bereits Kontakt zu dem Bürgermeister der Gemeinde Mühbrook, in der eine Anlage errichtet wurde, aufgenommen. Diese Bahn hat Ausmaße von 75 x 20 Meter. Die Kosten beziffert die Gemeinde Mühbrook auf ca. 90.000 Euro. Durch die derzeit stark gestiegenen Preise auf dem Baustoffmarkt dürfte der Preis letztlich um ca. 30 % höher liegen. Vorab sollte eine renommierte Firma aus Augsburg die Gegebenheiten prüfen und beurteilen. Die Kosten hierfür betragen 1.500 Euro. Der Platz der Rollschuhbahn als favorisierter Standort ist nur geeignet, wenn der Teergehalt der Asphaltdecke nicht zu hoch ist. Ansonsten würde die Entsorgung der Teerdecke immens teuer werden. Sodann müsste ein anderer Standort für die Anlage gefunden werden. Als Alternative wird der Bolzplatz in Fehrenbötel genannt.

Beschluss: Bearb. durch:

Es soll eine Probe aus dem Asphalt gezogen werden, um den Teergehalt der Decke der Rollschuhbahn zu bestimmen zwecks Entscheidung, ob dieser Platz für die Errichtung einer Pump-Track-Anlage in Frage kommt. A02.6.2

Abstimmungsergebnis: dafür: **9** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 11 – Einwohner*innen-Fragestunde

Beratungsinhalt: Bearb. durch:

Zu diesem Punkt gibt es keine Wortmeldungen.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.55 Uhr.

g.g.u.

Vorsitzende Protokollführerin

Abkürzung: AV= Amtsvorsteher; Bm= Bürgermeister; GV= Gemeindevertreter; GV´in = Gemeindevertreterin; B= zur Gemeindevertretung wählbarer Bürger; B´in = zur Gemeindevertretung wählbare Bürgerin.